

10 Reit- und Wohlfühlhotel Müritz



Reiterhotel nahe des Müritz-Nationalparks - umgeben von Pferdeweiden und Natur

- 🌿 **Standard-Reitweise**
- 🌿 **sehr einfühlsamer Reitunterricht**
- 🌿 **kein Einzelzimmerzuschlag**
- 🌿 **Wellnessbereich**
- 🌿 **auch für Nichtreiter geeignet**

Am Rande der Mecklenburgischen Seenplatte und des Müritz-Nationalparks, nur 10 Autominuten von der Müritz (Deutschlands größtem Binnensee) entfernt, liegt das stilvolle Hotel mit einer großzügigen Reitanlage, umgeben von grünen hügeligen Weiden. Das gemütliche Hotel verfügt über geschmackvoll eingerichtete Zimmer, dazu ein Restaurant mit Sonnenterrasse und Blick ins Grüne. Und nicht zu verachten: Reiten und dann Relaxen im wohltuenden Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad und Whirlwanne.

Pferde, Reitprogramm: Überwiegend Warmblüter (teilweise bis Kl. A ausgebildet) fühlen sich in dieser gepflegten Reitanlage wohl. Der von einem Pferdewirtschaftsmeister geführte

FN-Stall verfügt über eine Reithalle (20x60 m), mehrere Dressur- und Springplätze, 30 ha Weiden und abwechslungsreiches Ausreitgelände. Gruppen-, Einzelreiteinheiten und Ausritte je 45 Min., Longeneinheiten je 20 Min.

Anfänger

Reitqualifikation: Ø-U (blutiger Anfänger bis ca. 50x Reitunterricht)

🌿 **kleine Gruppen (max. 3 Reiter)**

An 6 Reittagen insgesamt 10 Reiteinheiten, anfangs Longenunterricht, bis die nötige Sicherheit für den Gruppenunterricht erreicht ist.

Fortgeschrittene

Reitqualifikation: UU-UUUU (ab 50x Reitunterricht bis A-Dressur)

🌿 **Unterricht (max. 3 Reiter)**

An 6 Reittagen insgesamt 10 Reiteinheiten, Unterricht bzw. je nach Können Ausritte in die herrliche Umgebung.



Reiten und Relaxen

Reitqualifikation: UUU (sicher in allen Gangarten)

Kombination aus Reiten und Wellness. Insgesamt 12 Reiteinheiten (Ausritte nach Absprache vor Ort). Zur Entspannung 2 Teilkörpermassagen und 2 Entspannungsbäder in der Whirlwanne.

Privatpferd

Schönes Ausreitgelände, exzellenter Unterricht in Dressur bis Kl. M, Springen bis Kl. S (Absprache und Bezahlung vor Ort). Große Außenboxen mit Stroh-Einstreu, Weidegang nach Absprache.



Unterricht in der großen hellen Halle



Eine Landschaft für herrliche Ausritte



Herrliche Ausritte direkt vom Hotel aus

Ausrüstung: Tipps S.107, Reitkappenpflicht.

Unterkunft, Verpflegung: Hotel mit allem modernen Komfort, errichtet auf 100 Jahre alten Feldsteinmauern. 38 Zimmer mit TV, Du/WC. Halbpension, Restaurant und Sonnenterrasse mit Blick ins Grüne. Ausgezeichnete Küche mit internationalen und typisch mecklenburgischen Spezialitäten. Wellnessbereich mit Sauna (Dampf- und Trockensauna), Erlebnisduschen und Eisbrunnen. Whirlwanne, Solarium, Beauty-Behandlungen, Massagen und viele andere Wellnessanwendungen (z.B. Thalasso) sind vor Ort buchbar.



Zimmer mit Balkon zum Wohlfühlen (Beispiel)

Anreise: Pkw. Flug bis Berlin, Weiterfahrt mit der Bahn. Bahn bis Waren, Pkw-Transfer.

Zusätzliche Freizeitmöglichkeiten: Mit eigenem Pkw: durch die Nähe zur Müritz großes Angebot an Wassersportarten wie Surfen und Segeln. Weitere reizvolle Ausflüge: Wisentgehege Damerow, Agrar-Museum Alt Schwerin oder das



Terrasse, bereit fürs Frühstück

Müritz-Aquarium in Waren. In der Umgebung: Angeln, Wandern, Fahrradverleih und Kremserfahrten. Mai-Oktober kostenfreier Transfer zum nahegelegenen Badeseesee.

Gästemeinung: „Reitunterricht sehr gut, gute Erläuterungen, viel Zeit für den einzelnen Reiter durch kleine Gruppen.“ J.C. „Reitprogramm ausgezeichnet, sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene. Reitlehrer sehr gut, hat einem ein Gefühl von Sicherheit vermittelt. Restaurant hat einen sehr hohen Standard, das Essen ist sehr gut, abwechslungsreich und lecker. Mecklenburg ist wirklich eine Reise wert.“ K.J. „Sehr ausgeglichene und feinfühligere Pferde. Reitlehrer ist individuell auf die Probleme jeden Reiters eingegangen. Sehr gutes Hotel und sehr nettes Personal.“ M.W. „Reitlehrer erklärt viel und genau, kennt seine Pferde sehr gut, reitet selber Korrektur, was keine Selbstverständlichkeit ist, ich hatte den Eindruck, dass jeder dort abgeholt wurde, wo er stand und angemessen gefördert wurde. Unterkunft wunderbar, Personal sehr freundlich und lustig. Toller Wellnessbereich.“ R.B.

Mein Tipp:

Das Reit- und Wohlfühlhotel hat ein Herz für Alleinreisende, die hier keinen Einzelzimmer-Zuschlag zahlen. Sehr einfühlsamer Unterricht - auch empfehlenswert für Anfänger und zaghafte Reiter.

Sabine Czichon 040-607669-36



Termine 2012:

Reisezeitraum: 01.01.-31.12., Anreise täglich

Leistungen:

8 Tage / 7 Nächte, Reitprogramm, Doppelzimmer, Halbpension, Nutzung der Saunalandschaft, Transfer ab/bis Bhf. Waren, ausführliche Unterlagen. Nicht enthalten: Versicherungen, Getränke, Futter für Privatpferd.

Preise 2012: pro Person in € ohne Anreise

Programm	Code	Preis
Anfänger	WORA	618
Fortgeschrittene	WOLF	678
Reiten und Relaxen	WOSR	788
Privatpferd ¹⁾	WOPI	562
begl. Nichtreiter ²⁾	WONH	478
Einzelzimmer		+0

1) Box mit Stroh, ohne Futter
2) mind. 1 Reiter

zuständig: Sabine Czichon 040-607669-36

www.pferdreiter.de/deutschland/mueritz.html

Mein Tipp: Ihre richtige Ausrüstung

Wir wissen's wohl: Man redet nicht gern über den Teil der Anatomie, der dem Sattel am nächsten ist. Weil wir hier aber unter Reitern sind, können wir Ihnen aus unserer Erfahrung etwas flüstern: Übertriebene Eleganz im Sattel hat schon so manchen Reiturlaub in die (todschicke, aber kniefende) Hose gehen lassen. Daher unser Rat: Machen Sie es sich rundherum bequem!

Eine gut eingetragene, vom Gebrauch schon weiche **Reit- oder stabile Freizeithose** (natürlich ohne dicke Nähte an der Innenseite) kommt allemal besser als das Dekorationsstück vom Edelschneider oder die glitschig-rutschige Jogginghose.

Unter die Hose gehört **Wäsche** aus Schweiß aufsaugender Baumwolle oder speziellen, atmungsaktiven Kunstfasern. Und wenn Sie den Hirschtalgverbrauch in Grenzen halten wollen, achten Sie beim Kauf darauf, dass im Sitzbereich der Wäsche keine Nähte oder Verzierungen stören.

Die engen Dressurstiefel dürfen Sie bei Trails und Sternritten durch Verwahrung im heimischen Schrank schonen – spätestens beim Marsch über eine feuchte Wiese oder beim Stiefel-Wiedereinstieg nach dem Picknick würden Sie die eleganten Röhren mit glatten Sohlen nämlich verfluchen.

In warmen Ländern sind Gummistiefel nicht unbedingt eine Alternative, in Island und Norwegen dagegen ist man mit „**Bauergummistiefeln**“ (gibt es bereits ab 15,- beim Landhandel) sehr gut bedient. Wenn Sie **Reitturnschuhe oder Jodhpurstiefel** tragen, müssen diese über die Knöchel gehen und einen kleinen Absatz besitzen, damit Sie nicht im Steigbügel hängen bleiben. **Chaps und Mini-Chaps** schützen dann gegen Sträucher, Pferdeschweiß und kniefende Bügelriemen. Der **PFERD & REITER**-Favorit im Gelände ist der bequeme **Wildleder-Stiefel** mit weitem Schaft und kräftiger Gummisohle.

Regen in den Tropen ist nicht tragisch, weil man schnell wieder trocken wird. In anderen Gefilden empfehlen wir allerdings **Reitmäntel und Ponchos**, die unbedingt über den ganzen Sattel und über die Oberkante Ihrer Stiefel gehen sollten, bzw. **Regenjacken und -hosen** (mit Reitbesatz). Bitte verkneifen Sie sich grell-bunte „Flattermänner“ als Regenschutz. Sie machen die Pferde nervös und verscheuchen das Wild.

Ihre Versicherung und wir haben etwas gemeinsam: Wir sehen Sie am liebsten „wohlbehütet“ unter einer Sicherheitsreitkappe nach EN 1384 mit TÜV-Siegel, wissen aber sehr wohl aus Erfahrung, dass viele Reiter eine Aversion dagegen haben. Trotzdem müssen wir darauf hinweisen: In einigen Ländern gibt es Reitkappspflicht, in jedem Fall aber sind Sie ohne

Reitkappe auf eigenes Risiko unterwegs. **NEU:** Unser Partner „Cap & Capper“ bietet Ihnen Reitkappen der Qualitätsmarke CASCO im Verleih an. Weitere Informationen finden Sie unter www.reitkappenverleih.com. Auch sonst empfehlen wir eine Reitkappe. Wer darauf aber absolut verzichten will, sollte zumindest ein paar Euro in einen **Westernhut** o.ä. investieren. Für die gibt es im gut sortierten Fach- und Versandhandel **sturzsichere Einsätze**. Damit ist den meisten Versicherungen, vor allem der eigenen Sicherheit und der Reiter-Eitelkeit gedient.

Sonnenschutz brauchen Sie bei den meisten Touren – und je höher der Schutzfaktor, desto besser. Außerdem sollten Sie eine **splittersichere Sonnenbrille** einpacken.

Ihre **Sachen für einen Trail** verpacken Sie am besten in **wasserdichte Sporttaschen** (keinesfalls in großen Hartschalenkoffer!). Wenn nicht anders beschrieben, wird Ihr Gepäck von Ort zu Ort mit einem Auto transportiert. Die kleinen Dinge für tagsüber sind sehr gut in einer Gürteltasche aufgehoben, die **Windjacke bzw. der Regenmantel** wird am Sattel befestigt.

Eine **genaue Packliste** (Ausrüstungsvorschläge) erhalten Sie zusammen mit Ihren Reiseunterlagen.